

konnten die Preise im Prinzip in ihrer Funktion als wichtigster ökonomischer Hebel zur Senkung der Selbstkosten in der Metallurgie und auf die Verbraucher wirksam werden. Für die Metallurgie ergibt sich hieraus die Verpflichtung, das durchgängige Schichtsystem durchzusetzen, die Aggregate der zweiten Verarbeitungsstufe rationell auszulasten sowie die internationale Spezialisierung rasch voranzutreiben, um mit Hilfe der Initiative und des entwickelten Kostenbewußtseins der Werktätigen den Aufwand je Erzeugniseinheit absolut zu senken. Eine gute Entwicklung bahnte sich in dieser Hinsicht in den Stahl- und Walzwerken im Jahre 1966 an, wo allein durch das Haushaltbuch eine Selbstkostensenkung von 18,6 Millionen MDN möglich wurde.

Die Grundlinie der Entwicklung der Schwarzmetallurgie unserer Republik wird somit bei der Vollendung des Sozialismus darin bestehen, durch die besonders schnelle Entwicklung der Erzeugnisse der zweiten Verarbeitungsstufe, die Erhöhung ihrer Qualität, die Verbesserung des Sortiments und die Verkürzung der Lieferfristen die durch die technische Revolution bestimmte Strukturpolitik der metallverarbeitenden Industrie maximal zu unterstützen.

Auf diesem Wege werden die Stahl- und Walzwerke selbst eine solche Produktionsstruktur entwickeln, die unter Einbeziehung der großen Kooperationsmöglichkeiten im Rahmen der wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit der UdSSR und der Entfaltung aller Formen der sozialistischen Zusammenarbeit mit der befreundeten Volksrepublik Polen und der CSSR zu höheren volkswirtschaftlichen Effekten führt.

*Claus Flöter, Diplomingenieur, VEB Deutsches Hydrierwerk, Rodleben, Kreis Roßlau:* Liebe Genossinnen und Genossen! Auch in unserem Betrieb, dem VEB Deutsches Hydrierwerk, Rodleben, haben viele Genossen und Kollegen zur Vorbereitung des VII. Parteitages ihre ganze Kraft eingesetzt, um die DDR durch hervorragende Leistungen in Produktion, Wissenschaft und Technik im Interesse des Friedens in Europa und in der ganzen Welt zu stärken. Hervorragenden Anteil dabei haben die Jugendlichen, die mit Herz, Verstand und mit ihrer Hände Arbeit zum Ausdruck brachten und bringen, welche großartigen Erfolge gerade die Jugend unter der zielstrebigem Führung unserer Partei erzielen kann. Ich erkläre hier im Namen unseres Werkkollektivs: Wir stehen fest hinter dem Zentralkomitee unserer Partei mit unserem verehrten Genossen Walter Ulbricht an der Spitze, und wir dienen unserem Staat, weil wir der festen Überzeugung